

38. Rhein-Sieg-Meisterschaften in Alfter

11.03.2017 17:34 von unserer Facebookseite



Den Anfang machten am Freitag Sergej Werfel und Nico Wirtz. Nachdem Sergej im ersten Kampf unterlag, konnte er den zweiten schnell für sich entscheiden. Im Kampf um Platz 3 lag er lange vorne, am Ende siegte jedoch sein Gegner, so dass er auf dem 5. Platz landete. Auch Nico verlor den ersten Kampf, konnte sich danach aber gegen seinen zweiten Gegner durchsetzen und wurde insgesamt Zweiter.

Am Samstag ging es dann mit den jüngeren Teilnehmern und Teilnehmerinnen weiter. Nikita Tolstoy startete gleich mit einem Sieg in den Tag, verlor dann aber die zweite Begegnung. Mit zwei starken Haltegriffen besiegte er Gegner drei und vier, so dass er am Ende auch den 2. Platz erreichte. Nikita Epifanow hatte so viele Teilnehmer in seiner Gewichtsklasse, dass nicht jeder gegen jeden antrat, sondern eine K.O.-Liste verwendet wurde. Seine beiden ersten Kämpfe konnte er souverän gewinnen, so dass er im Finale stand. Hier musste er sich allerdings seinem Gegner geschlagen geben, wurde somit also ebenfalls Zweiter.

Auch Mia McCormack erreichte das Finale, nachdem sie gleich drei Gegnerinnen auf die Matte geschickt hatte. Der letzte Kampf war spannend bis zuletzt, ging aber zu Gunsten ihrer Rivalin aus, ein weiterer 2. Platz für unsere Truppe. Genau wie ihre Schwester siegte Lorna McCormack ganze dreimal und stand damit im Finale. Dieses ging mit dem besseren Ende für ihre Kontrahentin aus, so dass sie ebenfalls auf dem 2. Platz landete. Marc Jeschinowski verlor leider zwei seiner drei Kämpfe, gewann dafür mit einem umso schöneren Ippon und wurde insgesamt Dritter. Maja Jeschinowski machte kurzen Prozess mit ihren Gegnerinnen. In jeweils weniger als 20 Sekunden beförderte sie die beiden mit sauberen Würfen zu Boden und sicherte sich damit den Titel als Rhein-Sieg-Meisterin.

Ebenfalls den 1. Platz holte sich Kevin Epifanow, dessen drei Begegnungen nur wenig länger dauerten als die von Maja. Keinem Gegner ließ er mehr als 30 Sekunden Zeit, ehe er sich den Weg ganz oben aufs Treppchen erkämpfte. Wir sind mächtig stolz auf die tollen Ergebnisse unserer Judoka und gratulieren allen zu ihren Platzierungen!

Wen jetzt auch das Wettkampffieber gepackt hat, kann gerne und jederzeit bei uns zum Probetraining

vorbeikommen: Wir gehen regelmäßig auf Wettkämpfe und bieten natürlich auch Gürtelprüfungen an! Bei uns erwartet dich ein aufgeschlossenes Trainerteam und fröhliche Judoka!

weitere Bilder

-



-



-



-



-



